

Ergänzung zum Beitrag in FA 9/16, S. 833 ff. „Einsatzmöglichkeiten des Sirengenerator-IC UM3561“

Wer noch keine Haustürklingel mit unterschiedlichen Klangfolgen, in diesem Fall Sirenen, hat, kann die Schaltung in Bild 1 aufbauen.

Nach jedem Betätigen des Klingelknopfs S1 wird über den Lautsprecher einer der drei Sirenenklänge ausgegeben. Alternativ ist die Signalauslösung über das anliegende Wechselspannungssignal der vorhandenen Hausklingelanlage möglich.

R12 vor dem Lautsprecher verringert die Lautstärke etwas. IC4 (CD4017 bzw. HEF4017) fungiert als Zählerschaltkreis mit einem festen Zählumfang von drei. Er steuert über C0 bis C2 die Treiber für die jeweilige Klangauswahl. Über eine Zeitsperre wird ein Dauerauslösen verhindert. Außerdem erfolgt das Zuschalten der Betriebsspannung des UM3561 immer zeitbegrenzt. Dadurch ertönt der Sound nur

für 10 s. Über VT5 kann per Relais noch eine externe Lichtquelle geschaltet werden. Die vier Monoflops 74LS123N sind so beschaltet, dass jeweils eine Zeitkonstante von

$$\tau = 0,45 \cdot R \cdot C \approx 10 \text{ s}$$

vorhanden ist.

Dipl.-Ing. Ralf Urbanneck
ralf.urbanneck@t-online.de

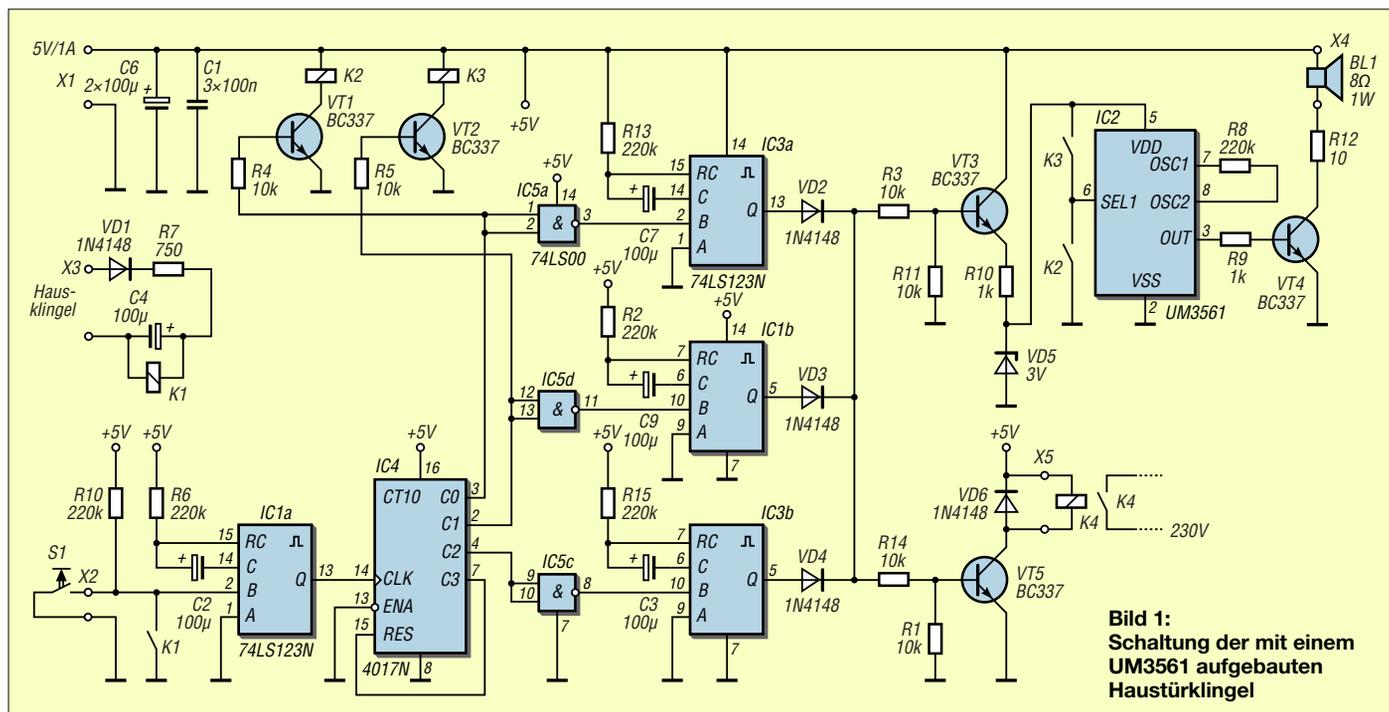


Bild 1:
Schaltung der mit einem
UM3561 aufgebauten
Haustürklingel

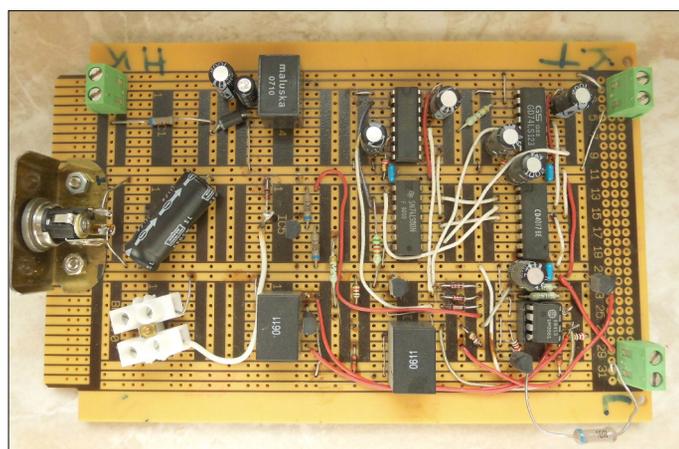


Bild 2:
Aufbau der
Haustürklingel auf
einer Universal-
leiterplatte

Foto: Urbanneck